



NOVEMBER 2021

02	Di 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Rahel Castelberg, Violine</i>	Club Knox Luzern-Kriens
	Di 18:15	Orgelvesper – «... im Stylus Phantasticus» <i>Frederick James, Luzern. Die Orgelvespern finden jeden Dienstag bis 11. Januar 2022 statt.</i>	Jesuitenkirche Luzern
03	Mi 12:15	MittWortsMusik – Das Leben verkosten statt verschlingen <i>In Zusammenarbeit mit der Hochschulseelsorge «horizonte». In der Regel jeden Mittwoch. Richard Wagner, Siegfried Idyll; Saxofonklasse Sascha Armbruster und Beat Hofstetter; Pfrn. Noa Zenger, Texte.</i>	Jesuitenkirche Luzern
04	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Felicitas Bründler, Viola</i>	Club Knox Luzern-Kriens
06	Sa 18:00	BLICKwinkel – Gesprächskonzert anlässlich der 600. Orgelvesper <i>Werke von Sverre Eftestøl und Gustav Düben. Gastreferent, Wort; Suzanne Z'Graggen, Orgel</i>	Jesuitenkirche Luzern
08	Mo 12:20	Coffee Lecture – Raluca-Mihaela Tihon <i>Barock around the clock: Verzierungspraxis im Unterricht</i>	News Lounge 3. OG Luzern-Kriens
	Mo 18:30	Soirée lundi <i>Kammermusik-Ensembles der Hochschule Luzern</i>	Powalla-Saal Unterlöchli Luzern
09	Di 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Volksmusik-Studierende</i>	Club Knox Luzern-Kriens
	Di 19:00	Jam Session	Club Knox Luzern-Kriens
	Di 19:30	Step Across The Border – Hyper Duo	Blackbox Kosmos Luzern-Kriens
11	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Alla Belova, Klavier</i>	Club Knox Luzern-Kriens
14	So 15:00	Gottesdienste <i>Gesangsklasse Hans-Jürg Rickenbacher; Suzanne Z'Graggen, Orgel</i>	Jesuitenkirche Luzern
	17:00		
16	Di 19:30	Impro Session	Konzertsaal Salquin Luzern-Kriens
23	Di 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Artem Markaryan, Klavier</i>	Club Knox Luzern-Kriens
	Di 18:30	MusicTalk – Ute Wassermann, Berlin <i>Körper und Objekte im Kontext von Improvisation, Komposition und Performance</i>	Raum 251 Luzern-Kriens
24	Mi 12:30	Coffee Lecture – Jörg Müller <i>DiGiSheets: Noten aufs Tablet</i>	News Lounge 3. OG Luzern-Kriens
25	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Gemma Raneri, Violine; Alla Belova, Klavier</i>	Club Knox Luzern-Kriens
	Do 19:00	Bachelorprojekt-Konzert <i>Livia Unternährer, Violine</i>	Konzertsaal Salquin Luzern-Kriens
	Do 19:30	LUIO – Luzerner Impro Orchester <i>Charlotte Hug, Magda Mayas, Leitung</i>	Blackbox Kosmos Luzern-Kriens

DEZEMBER 2021

02	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Sharon Mazzoletti, Klavier</i>	Club Knox Luzern-Kriens
03	Fr 19:30	Kammermusik Akzente – Edler Charme <i>Werke von Ferenc Farkas, Joseph Haydn und Franz Paul Lachner. Studierende der Hochschule Luzern – Musik; Michael von Schönermark, Einstudierung und Leitung</i>	Konzertsaal Salquin Luzern-Kriens
	Fr 19:30	Impro Session	Club Knox Luzern-Kriens
06	Mo 12:30	Coffee Lecture – Seraina Tscharner <i>Danke, dass Du mir hilfst zu wachsen – die Rolle der Musiklehrperson in anderem Licht</i>	News Lounge 3. OG Luzern-Kriens
	Mo 18:30	MusicTalk – Univ.-Prof. Dr. Heike Henning <i>Aus Freude singen – Chor als musikpädagogische Praxis</i>	Raum 251 Luzern-Kriens
07	Di 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Juan Pablo Padilla Cobos, Trompete</i>	Club Knox Luzern-Kriens
	Di 19:00	Jam Session	Club Knox Luzern-Kriens
09	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Xin Xu, Violine</i>	Club Knox Luzern-Kriens
	Do 19:30	Sinfoniekonzert <i>Werke von György Kurtág, Sergei Koussevitzky und Nikolai Rimski-Korsakow. Junge Philharmonie Zentralschweiz; Mikalai Semiankou, Violine; Dirigierstudierende und Clemens Heil, Leitung</i>	MaiHof Luzern
10/	Fr/ Sa	Dark Days	Blackbox Kosmos Luzern-Kriens
11			
11	Sa 10:30	Die Orgel für Kinder <i>Eine weihnachtliche Geschichte für Kinder. Mirjam Wagner, Orgel und Geschichte</i>	Jesuitenkirche Luzern
13	Mo 18:30	Soirée lundi <i>Kammermusik-Ensembles der Hochschule Luzern</i>	Powalla-Saal Unterlöchli Luzern
14	Di 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Mikhail Krasnenker, Klavier</i>	Club Knox Luzern-Kriens
	Di 19:30	Bachelor-Projektkonzert <i>Jakob Reitinger, Klavier</i>	Club Knox Luzern-Kriens
15	Mi 21:30	Coffee Lecture – Ivo Haag <i>Ein vergessenes Meisterwerk: Frank Martin – Etüde pour deux pianos</i>	News Lounge 3. OG Luzern-Kriens
	Mi 18:15	«Über Volksmusik reden» mit Walter Alder, Hackbrett	HörRaum Luzern-Kriens
	19:30	Stubete – Volksmusik <i>Studierende der Hochschule Luzern – Musik; Nadja Räss, Leitung</i>	Bistro Magnet Luzern-Kriens
	19:30	Big Band-Konzert <i>David Grottschreiber, Leitung</i>	Blackbox Kosmos Luzern-Kriens
17	Fr 19:30	Christmas-Passion <i>Werke von David Lang und Benjamin Britten. Akademiechor Luzern; Anna Vera Gander, Harfe; Ulrike Grosch, Leitung Werke von David Lang und Benjamin Britten. Akademiechor Luzern; Anna Vera Gander, Harfe; Ulrike Grosch, Leitung</i>	Konzertsaal Salquin Luzern-Kriens
25	Sa 17:00	Festgottesdienst an Weihnachten <i>Werke von Johann Sebastian Bach, Solisten und Solistinnen; Vokalensemble und Orchester des Collegium Musicum Luzern, Suzanna Z'Graggen, Orgel</i>	Jesuitenkirche Luzern
31	Fr 18:30	Orgelkonzert zum Jahresende <i>Musik für vier Orgeln und vier Organisten. Werke von Gustav Adolf Merkel, Denis Bédard, Sverre Eftestøl u.a. Daniela Achermann, Anastasiia Kovbyk, Roman Stahl, Suzanne Z'Graggen, Orgel</i>	Jesuitenkirche Luzern

Detaillierter Veranstaltungskalender siehe www.hslu.ch/musik

Orgelvesperzyklus 2021/22

Der neue Vesperzyklus 2021/22 auf der einzigartigen Metzler-Orgel in der Jesuitenkirche Luzern wurde am Dienstag, 26. Oktober 2021, eröffnet. Nebst bekannten Organisten und Organistinnen aus dem Umfeld der Hochschule Luzern sind wieder renommierte Musikerinnen und Musiker aus der Schweiz und dem Ausland eingeladen.

Zudem findet zur Feier der 600. Orgelvesper am Samstag, 6. November 2021, um 18:00 Uhr ein Gesprächskonzert mit einem Gastreferenten und Suzanne Z' Graggen an der Orgel statt.

Die Vespern beginnen jeweils dienstags um 18:15 Uhr. Gleich zuvor, um 18:00 Uhr, findet eine kurze Einführung statt, wo man die Interpretinnen und Interpreten und ihr Programm hautnah kennenlernen kann.

09Di
19:30

Eintritt frei, Kollekte

Blackbox Kosmos
Luzern-Kriens

Step Across The Border – Hyper Duo

Das HYPER DUO wurde vom Pianisten Gilles Grimaitre und dem Schlagzeuger Julien Mégroz gegründet. Es hat sich zum Ziel gesetzt, stilistische Grenzen zu überschreiten und Horizonte zu erweitern. Unter Verwendung von Improvisationskonzepten und auf der Grundlage von Stücken aus deren Repertoire wird im Workshop eine «Hyperband» gebildet. Zwischen Raffinesse und Unangemessenheit, mit voller Energie auf Wegen und Abwegen erkundet das HYPER DUO mit den Studierenden den Bereich zwischen Avantgarde-Kompositionen, Rock-Energie und absurder Poesie.



Hyper Duo.

Bild Pablo Fernandez

25

Do
19:30

Eintritt frei, Kollekte

Club Knox
Luzern-Kriens

LUIO Luzerner Impro Orchester

Matthieu Grandola, Flora Karetka, fl; Robert Abrahamyan, ob; Polina Niederhauser, Lisa Rey, cl; Carlo Brülhart, Juan Francisco Contreras Pardo, sax; Maria Servera Monserrat, cor; Nicolas Jäger, Joan Pàmies Magrané, tp; Xavier Gil Batet, tb; Oriol Reverter Curto, tba; Isabel Garcia Castro, clo; Sonja Bossart, eb; Nejc Grm, Laura Mehmeti, acc; Alba Alegre Caicedo, dr; Alban Müller, Antonella Chionna, Anastasija Stanojevic, voc
Charlotte Hug, vl, voc; Magda Mayas, p (Leitung)

Das Luzerner Impro Orchester LUIO, welches 2021 von Charlotte Hug und Magda Mayas gegründet wurde, widmet sich der Improvisation in grossen Formationen. Das Ensemble ist Experimentierfeld und Ort für unterschiedliche Blickwinkel von künstlerischen interdisziplinären Arbeiten in einem improvisierenden Orchester.

Inspiriert durch das London Improvisers Orchestra arbeitet das LUIO unter anderem mit der Methode «Conduction». Diese Arbeitstechnik ist eine Dirigiersprache für improvisierende Grossformationen, ursprünglich vom amerikanischen Komponisten Butch Morris initiiert, und wird seit über 20 Jahren vom London Improvisers Orchestra weiterentwickelt.

Das LUIO führt Stück auf, die für einen grossen improvisierenden Klangkörper entwickelt wurden. Die Leitung des Ensembles haben Charlotte Hug und Magda Mayas inne.

Charlotte Hug.

Bild Priska Ketterer

03

Fr
19:30

Eintritt frei, Kollekte

Konzertsaal Salquin
Luzern-Kriens**Kammermusik Akzente – Edler Charme**

Ferenc Farkas, Frühe ungarische Tänze aus dem
17. Jahrhundert für Bläserquintett
Joseph Haydn, Divertimento B-Dur Hob.II:46
«Feldparthie» für 2 Oboen, 3 Fagotte, Kontrafagott
und 2 Hörner
Franz Paul Lachner, Oktett op. 156 für Flöte,
Oboe, 2 Klarinetten, 2 Hörner und 2 Fagotte

*Magdalena Popp, Flöte; Yann Martig und Gian-Andri Stahl, Oboe;
Rahel Trinkler und Erika Varga, Klarinette; Sebastian Zeier und André
Marqués, Horn; Michael von Schönermark, Sophia Elisabeth Dill,
Esteban Umiglia, Fagott; Fabian Grimm, Kontrafagott; Michael von
Schönermark, Einstudierung und Leitung*

In der Reihe Kammermusik «Akzente» setzt das Institut für Klassik und Kirchenmusik ganz besondere musikalische Akzente innerhalb des Studienjahres. Die Konzertreihe fördert insbesondere die Arbeit in grösseren Kammermusikformationen, in denen Studierende gemeinsam mit Dozierenden der Hochschule Luzern – Musik Werke erarbeiten und im Rahmen eines öffentlichen Konzerts präsentieren. Das Ziel der «Akzente»-Konzerte ist es, die vielseitigen kammermusikalischen Tätigkeiten des Departements nach aussen zu tragen und einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Das Kammerkonzert wird unterstützt durch die
Albert Koechlin Stiftung AKS, Luzern.



Sinfoniekonzert

György Kurtág, *Quasi una fantasia*

Sergei Koussevitzky, Konzert für Kontrabass op. 3 fis-Moll

Nikolai Rimski-Korsakow, *Sheherazade* op. 35

Mikalai Semiankou, Violine

Junge Philharmonie Zentralschweiz

Dirigierstudierende und Clemens Heil, Leitung

Der ungarische Komponist György Kurtág ist eine der grossen singulären Erscheinungen der Musik des 20. Jahrhunderts. 1926 geboren, und damit Zeitgenosse Ligetis, ist er immer noch produktiv. Erst 2018 wurde seine Oper «Fin de Partie» an der Mailänder Scala uraufgeführt.

Sein Stück «Quasi una fantasia» für Klavier und Instrumentengruppen ist Poesie in Tönen. In vollkommener Einfachheit beginnend und endend, findet es zu einer hochkonzentrierten Essenz von Klang.

Mit Rimsky-Korsakows Sinfonischer Suite «Sheherazade op. 35» wird zudem ein Paradestück der russischen Romantik präsentiert. Die Märchenwelt aus Tausendundeiner Nacht, eindringlich beschworen in den Erzählungen der von der Solovioline verkörperten Prinzessin Sheherazade, bietet ein pittoreskes Assoziationsfeld für den orchestralen Klangfarbenzauber.

Auch der russische Dirigent Sergei Kousswitzky, ab 1924 langjähriger Chef des Boston Symphony Orchestras, hatte als Komponist ein offenbar ungebrochenes Verhältnis zur Tradition der russischen Romantik. 1905 schrieb er, selbst Kontrabassist, ein Konzert für dieses selten solistisch zu erlebende Instrument, und sichert ihm so einen Platz in der Reihe der grossen virtuosen Solokonzerte.



Clemens Heil.

Bild aus Privatsammlung

Christmas-Passion

David Lang, The little match girl passion

Benjamin Britten, A Ceremony of Carols op. 28

Akademiechor Luzern; Anna Vera Gander, Harfe
Ulrike Grosch, Leitung

Der Akademiechor Luzern verbindet in seinem Weihnachtskonzert das preisgekrönte Werk von David Lang mit den farbig-lebendigen Carols von Benjamin Britten.

Mit «The little match girl passion» für vier Solostimmen gewann der amerikanische Komponist David Lang im Jahr 2008 den begehrten Pulitzer-Preis für Musik. Er verbindet darin auf berührende Art und Weise Hans Christian Andersens Märchen «Das Mädchen mit den Schwefelhölzern» mit Texten aus der «Matthäuspassion» von Johann Sebastian Bach.

Umrahmt wird das Werk von den berühmten «Ceremony of Carols» op. 28 von Benjamin Britten, der die Urfassung 1942 auf der gefährlichen Atlantik-Überfahrt von Amerika zurück nach England schrieb. Der Akademiechor Luzern führt das Werk in der Bearbeitung für gemischten Chor und Harfe von Julius Harrison auf.

RedaktionCornelia Dilier
Ana MolinaLayout

Flavia Regli

Druck

Brunner AG

KontaktHochschule Luzern – Musik
Arsenalstrasse 28a
6010 Luzern-Kriens
T +41 41 249 26 00
musik@hslu.ch

Abonnieren Sie die
Musikagenda per E-Mail

Informieren Sie sich monatlich
über sämtliche Veranstaltungen
der Hochschule Luzern – Musik.
www.hslu.ch/musikagenda